



ERDBEBEN

JÄNNER 2001



ERDBEBEN IN ÖSTERREICH

Am 24. Jänner ereignete sich um 22:01 Uhr MEZ ein leichtes Erdbeben nördlich von Innsbruck (47.3°N, 11.4°E), das vereinzelt von der Bevölkerung verspürt wurde. Die Intensität erreichte 3 Grad auf der 12-stufigen EMS-98 (nach Mercalli-Sieberg).

Der Erdbebendienst der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik in Wien dankt der Bevölkerung für ihre Wahrnehmungsberichte, die wesentlich zur Intensitätsermittlung des Erdbebens beitrugen.

INTENSITÄTS-SKALA

Europäische Makroseismische Skala 1998 (EMS-98) basierend auf Mercalli-Sieberg

| Grad | Erdbebenwirkungen an der Erdoberfläche |
|------|---|
| 3 | Schwach fühlbar: Wird von wenigen Personen in Gebäuden wahrgenommen. Ruhende Personen empfinden ein leichtes Schaukeln oder Rütteln. |

WELTWEITE STARKE ERDBEBEN

| Nr. | Datum | Weltzeit | M | Epizentrum | Kommentar |
|-----|----------|----------|-----|-------------------------------|---|
| 1 | 01 01 01 | 06:57 | 7,3 | Philippinen 7.0°N, 126.6°E | leichte Schäden |
| 2 | 13 01 01 | 17:34 | 7,8 | El Salvador 13.1°N, 88.8°W | mind. 689 Tote, 3440 Verletzte, Tausende Häuser zerstört, riesige Hangrutschung |
| 3 | 26 01 01 | 03:17 | 7,9 | Indien 23.3°N, 70.3°E | bis zu 100 000 Tote, sehr viele Verletzte, mehrere Städte wurden zerstört |

es bedeuten:

M Magnitude (logarithmische Energieskala nach Richter)
EMS-98 Europäische Makroseismische Skala 1998 (12- stufige Fühlbarkeits- und Schadensskala basierend auf Mercalli-Sieberg)
Weltzeit Greenwich Mean Time = GMT bzw. UTC
MEZ Mitteleuropäische Zeit
MESZ Mitteleuropäische Sommerzeit

Angaben ohne Gewähr

Autoren:
Dr. Edmund Fiegweil
Mag. Rita Meurers